



LEICHE AN GRUNDSCHULE ENTDECKT

Barsinghausen: 16-jährige Anna-Lena wurde erschlagen

Von ARENT | Das nächste tote Kind, diesmal in Barsinghausen (Niedersachsen). [Wie die WELT meldet](#), wurde die 16-jährige Anna-Lena „tot in der Nähe einer Grundschule entdeckt“. Die Tote sei halb nackt und blutüberströmt mit Kopfverletzungen an einer Hecke aufgefunden worden.

In den letzten Wochen kam es immer wieder zu Morden und Vergewaltigungen von Kindern und Jugendlichen. [Besonders große Empörung](#) erregte dabei der Mord an der 14-jährigen Susanna.

Aber auch Morde und Vergewaltigungen von minderjährigen Kindern in Kandel, Harsewinkel, Wuppertal und mehrere Morde an Joggerinnen und Spaziergängerinnen in Freiburg, Berlin und Köln zeigen einen tiefsitzenden Hass auf Frauen und westlich lebende Menschen.

Die gezielten Angriffe auf Kinder, sowohl größere Anschläge auf Kindergärten als auch einzelne Morde, sind kein Zufall. Der Verfassungsschutz hat genau [vor dieser Entwicklung gewarnt](#):

Fast täglich erschienen in sozialen Medien und in Messenger-Gruppen Anschlagsanleitungen, die sich an einzelne

potenzielle Terroristen richteten. Dabei würden auch gezielt Kinder als mögliche Opfer benannt. So rufe die Terrormiliz Islamischer Staat (IS) konkret zu Angriffen auf Kindergärten und Kinderkrankenhäuser im Westen auf [...]

Der [Barmbeker Attentäter](#) bestätigte genau dieses [Vorgehen freimütig vor Gericht](#):

Der Angeklagte habe in der Vernehmung gesagt, [...] sein Ziel seien Deutsche [...] gewesen, möglichst Kinder und Jugendliche. Während der Vernehmung habe er einen Treueeid auf den IS geschworen.

Bereits 2016 kam es zu ersten Angriffen auf Kinder. [Beispielsweise den Alster-Mord](#), bei dem ein 16-Jähriger hinterrücks von einem Unbekannten erstochen wurde. Die [Attentäter von Essen](#) wollten einen Kindergarten angreifen, indem sie [Eis mit Gift versetzten](#). In Italien wollte ein Attentäter einen [Kindergarten in die Luft sprengen](#).

[Der Anschlag von Manchester](#) richtete sich gegen ein Konzert, bei dem größtenteils Kinder und Jugendliche anwesend waren. Der [Anschlag von Toulouse](#) richtete sich gegen einen Kindergarten.

Der sexuelle Missbrauch von Kindern in Rotherham und Newcastle war gezielt gegen sozial schwache Kinder gerichtet, die bei Behörden wenig Gehör finden würden.

All das erinnert an das Vorgehen des IS in Syrien. Auch dort fanden Morde und Missbrauch von Kindern statt. Bis hin zu Sklavenmärkten, auf denen sie verkauft wurden.